

Warendorf, 06.07.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Grund der aktuellen Situation in Bezug auf die Ausbrüche der Equinen Infektiösen Anämie in vier deutschen Bundesländern, habe ich gestern mit Prof. Dr. Bätza aus dem Referat Tiergesundheit des BMEL gesprochen.

Elf Pferde wurden nach amtlicher Bestätigung des Ausbruchs getötet. Prof. Bätza geht davon aus, dass noch weitere Fälle hinzukommen werden. Bisher sind nur Pferde aus dem Polosport betroffen. Das Ermitteln der Kontakttiere sei aber extrem schwierig, da die Pferde weit reisen und die Reiter häufig wechseln.

Er wies darauf hin, dass einige Polo-Turniere oder Polo-Shows am Rande von LPO/WBO-Veranstaltungen stattfinden. Dies hält er momentan für sehr riskant. Sollte eines der Polo-Pferde positiv auf Equine Infektiöse Anämie getestet werden, würden alle unsere teilnehmenden Sportpferde automatisch als Kontakttiere und damit als ansteckungsverdächtig eingestuft.

Die folgenden Konsequenzen gemäß Einhufer-Blutarmut-Verordnung sind u.a. eine klinische und serologische Untersuchung auf Equine Infektiöse Anämie. Liegt der Kontakt weniger als 90 Tage zurück, ist eine zweite Untersuchung frühestens 90 Tage nach dem letzten Kontakt notwendig. Bis zum Vorliegen des zweiten negativen Ergebnisses sind die Betriebe, die Kontakttiere halten, gesperrt. Das heißt, sämtliche Pferde des Betriebs müssen aufgestallt werden und dürfen den Betrieb ohne Genehmigung der zuständigen Behörde nicht verlassen.

Ich empfehle Ihnen, die genannten Veranstaltungen in Ihrem Zuständigkeitsbereich zu identifizieren und rechtzeitig den Veranstalter zu kontaktieren, um das weitere Vorgehen zu besprechen. Zudem ist es meines Erachtens sinnvoll, in einem solchen Fall den zuständigen Amtsveterinär einzubeziehen.

Für Rückfragen stehe ich selbstverständlich zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen,

Henrike Lagershausen

Dr. Henrike Lagershausen
Leiterin der Abteilung Veterinärmedizin/
Head of Veterinary Department

Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V.
Bundesverband für Pferdesport und Pferdezucht
Fédération Equestre Nationale (FN)

